

Der Landespokal bescherte dem TSV Goldberg zwei vierte Plätze !

Winsen (Luhe) / Bergedorf

Unter dem sperrigen Namen „Landesmeisterschaften für Vereinsmannschaften im Kegeln“ finden regelmäßig im April die Finalsplele des Landespokals unseres Bundeslandes statt. Hierzu treten in den Altersklassen Damen, Damen A, Herren, Herren A und Herren B/C die Kreisauswahlmannschaften gegeneinander an.

Bei den Herren in Bergedorf nahmen sieben Teams teil. Aus unserem Sportverein wurden Nando Knauf und Sören Schulz aufgrund ihrer starken Punktspielleistungen berücksichtigt. Schnell war klar, dass die Mannschaften aus Stavenhagen, Schwerin und Stralsund (alle 2. Bundesliga) die Nase vorne haben würden. Der Ludwigsluster Michael Wetter (841 Holz) und Marco Bruhn (833) kamen nicht so gut mit den schwierigen Bahnbedingungen zurecht. Nando Knauf (845) spielte eine ordentliche 120-Wurf-Partie. Stimmung kam auf, als Sören Schulz (sehr gute 861) es schaffte, den Schlusspieler des Vize-Landesmeisters aus Kritzmow in die Schranken zu weisen und den vierten Platz zu sichern. Zur Bronzemedaille fehlten am Ende doch deutliche 31 Hölzer.

Die Herren A (bis 59 Jahre) kegelten in Niedersachsen auf der 8-Bahnenanlage in Winsen (Luhe). Durch das gute Spiel des Grabowers Ralf Dressler (854) konnten die Südwestmecklenburger im Startdurchgang überraschenderweise die Führung übernehmen. Frank Schluck (Lübtheen) hatte zu Beginn mit gesundheitlichen Problemen zu kämpfen, berappelte sich aber schnell (849). Der Goldberger Rex Grützmaker (gute 857) legte auf den ersten drei Bahnen einen Blitzstart hin. Auf der Außenbahn 8 ließ er aber zu viel an Hölzern liegen. Trotzdem lag das Team aus dem Kreis LUP vor Landesmeister Pasewalk auf Bronze-Kurs. Erst der Pasewalker Schlusspieler (872) drehte die Partie zugunsten der Jungs aus Vorpommern-Greifswald. Trotzdem sind die 847 von Bernd Lindner (Lübtheen) kein schlechtes Ergebnis. Den Landesmeistertitel sicherte sich der KV Mecklenburgische Seenplatte. Beide Mannschaftsergebnisse tragen dazu bei, dass im nächsten Jahr sogar zwei Teams aus dem Landkreis LUP beim Landespokal teilnehmen dürfen.

Bei der Damen-Konkurrenz in Lüneburg konnte sich die Ex-Goldbergerin Finja Schulz (Mannschaftsbeste mit 904 Holz, auf dem Foto 2.v.re.) mit der Silbermedaille schmücken. Die vier Spielerinnen aus Kritzmow nehmen neben den souveränen Landesmeisterinnen aus Waren an den DM Ende Juni in Husum teil.

Rex Grützmaker



Die derzeitigen und ehemaligen Kegler des TSV Goldberg sorgten in ihren Teams durchweg für die jeweiligen Mannschaftsbesthölzer (Fotos: Rex Grützmaker)

